

Nachfolgersuche geglückt

Schafkopfa haben neuen Vorstand



Das neue Führungsteam der Schafkopfa um Vorsitzenden Rupert Hutterer

Nach dem Tod des Gründungsvorsitzenden Manfred Kellermann wurde es notwendig, den Vorstand neu zu bestimmen. Im Vorfeld der Mitgliederversammlung stellte sich dies als problematisch dar, da es dem Interimsvorstand lange nicht gelang, Nachfolger zu finden. In letzter Konsequenz hätte dies bedeutet, den Verein auflösen zu müssen. Kurz vor der anberaumten Mitgliederversammlung bildete sich ein Führungsteam, das dann zur Wahl antrat. Die Mitglieder des Vereins wählten einstimmig alle Kandidaten. 1. Vorstand wurde Rupert Hutterer, sein Stellvertreter Franz Schönberger. Als Kassenwart konnte Hans Mayer gewonnen werden, Maria Bronder stellte sich weiterhin als Schriftführerin zur Verfügung. Als Kassenprüfer wurden Christian Kolbeck und Hans Wagner gewählt.

Im Anschluss daran stellte der neue Vorstand sein geplantes Programm vor. Unverändert bleiben die monatlichen Schafkopfabende beim Beckerwirt in Kläham. In zeitlicher Nähe zur Versammlung wird der Vorstand das Grab von Manfred Kellermann im Waldfriedhof in Spiegelau besuchen und ihm die gebührende Referenz erweisen

Das Sommerfest wird wie gewohnt im Biergarten des Gasthauses Beck stattfinden.

Im Herbst 2024 wird zur Erinnerung an den Gründungsvorsitzenden ein „**Manfred-Kellermann-Gedächtnisturnier**“ veranstaltet, das gleichzeitig als Marktmeisterschaft gewertet wird.

Die Digitalisierung aller Vereinsbereiche wird unmittelbar angegangen, um damit auch medial auf neuestem Stand zu sein.

Ebenso ist geplant, ein Schafkopfseminar zu veranstalten, um dem Nachwuchs die Chance zu bieten, dieses bayrischste aller Kartenspiele zu erlernen.